

Türkommunikation



Siedle-Design Ausgezeichnet.

Wenn es um gute Gestaltung geht, setzt Siedle ausschließlich auf eigene Kompetenz. Seit 1975 stehen Produktdesign und Corporate Design in der Verantwortung von Siedle-Designchef Eberhard Meurer. In dieser Zeit erhielt Siedle mehr als 60 nationale und internationale Auszeichnungen für hohe Design-Qualität.



European Community
Design Prize

Siedle-Vario-System



bundespreis produktdesign
2000/2001



Internationaler Designpreis
Baden-Württemberg
Prize winner 1998



Premio Intel Design
Mailand 1999



iF Product Design Award
1999



Roter Punkt für hohe
Designqualität 1999
Designzentrum
Nordrhein Westfalen

Siedle-Haustelefone



iF Product Design Award
2007



Innovation & Design Award
Top Selection
LivinLuce EnerMotive 2007



Red dot design award
winner 2007
„best of the best“



Internationaler Designpreis
Baden-Württemberg 2007



Delta Award ADI-FAD
Barcelona 2007



Designpreis der
Bundesrepublik Deutschland
Nominiert 2008

Siedle-Freisprechtelfone



TÜV Nord
Benutzerfreundlichkeit geprüft
Universal Design
IDZ 2008



Red dot design award
winner 2008

Siedle-Compact-Select Audio- und Video-Set

DESIGN PLUS

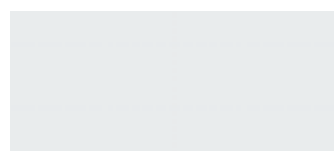
Light + Building 2008



Red dot design award
winner 2008

Siedle-Vario-System

Farben



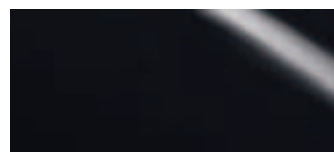
Weiß



Silber-Metallic



Weiß-Hochglanz



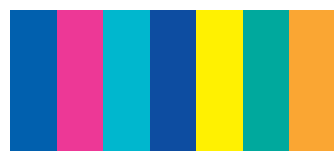
Schwarz-Hochglanz



Dunkelgrau-Glimmer
DB 703



Bernstein-Glimmer

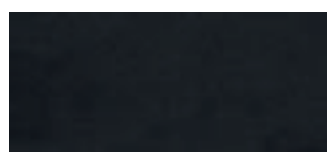


Individuallackierung
(Wunschfarbe nach RAL)

Siedle-Haustelefone Siedle-Freisprechtelefone Oberflächen und Materialien



Aluminium silbern eloxiert



Aluminium schwarz eloxiert



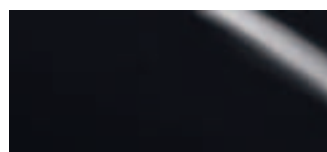
Edelstahl gebürstet



Edelstahl verchromt



Edelstahl vergoldet



Edelstahl lackiert:
Schwarz-Hochglanz



Edelstahl lackiert:
Weiß-Hochglanz



Edelstahl lackiert:
Rot-Hochglanz



Edelholz furnier Wenge



Edelholz furnier Bambus

Farben und Oberflächen können drucktechnisch nur näherungsweise wiedergegeben werden.

Siedle-Kommunikationssysteme

Individualität als Designprinzip



„Individualität ist bei Siedle Designprinzip. Unsere Kommunikationssysteme passen sich in Form, Funktion und Gestaltung den Wünschen ihrer Besitzer an.“

Eberhard Meurer
Siedle-Design

Siedle-Kommunikationssysteme sind so individuell wie ihre Anwender. Ihr klares, zeitloses Design garantiert stimmige Proportionen und fügt sich in jede bauliche Umgebung. Wie der Anwender diese Basis im Einzelfall gestaltet, ist allein Sache seines persönlichen Stils und Lebensgefühls. Von der Farbe bis zum Funktionsumfang passen sich unsere Produkte den Vorlieben und Bedürfnissen des Kunden an:

Schon die Material- und Oberflächenvielfalt der Siedle-Classic-Türstationen sucht ihresgleichen; das Baukastensystem Siedle-Vario ist seinem modularen Wesen nach unendlich variabel, und bei Siedle-Steel* beteiligen wir den Anwender gar an der Produktion. Steel-Anlagen werden nach den Vorgaben ihrer Auftraggeber als Unikate geplant und gefertigt. Die Haus- und Freisprechttelefone schließlich sind schon serienmäßig in 176 Varianten erhältlich und für Ausführungswünsche jenseits der Serie offen.

Die maximale Gestaltungsfreiheit für den Anwender durchzieht als Prinzip das gesamte Siedle-Sortiment. Wir nennen dieses Prinzip „Siedle-Individual“.

* Dem High-End-System Siedle-Steel ist ein eigener Prospekt vorbehalten – siehe letzte Seite.

Siedle-Vario-System
Seite 4

Siedle-Classic
Seite 22

Siedle-Haustelefone
Seite 26

Siedle-Freisprechtelefone
Seite 34

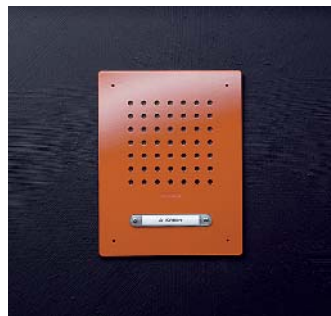
Siedle-Sets
Seite 40

Austausch und Modernisierung
Seite 52

Anschluss ans Netzwerk
Seite 54

**Schnittstelle zum Intelligen-
genten Wohnen**
Seite 55

**Verbindung zum Amts-
telefon**
Seite 56





SSS SIEDLE

Hans König

Siedle-Vario-System

Türstation in Unterputzmontage



Siedle-Vario ist der Inbegriff des modularen Kommunikationssystems, nahezu unbeschränkt in der Vielfalt seiner Kombinationsmöglichkeiten. Es gibt wohl kaum einen Anspruch an die Kommunikation am Eingang, den Siedle-Vario nicht erfüllen kann. In der Wand, auf der Wand oder freistehend, sechs Serien- und unzählige Wunschfarben, mit Briefkasten, Beleuchtung, Videoüberwachung oder Zutrittskontrolle: Siedle-Vario integriert alles, was am Eingang möglich ist, in einem einheitlichen formalen Rahmen. Das mehrfach preisgekrönte Systemdesign sorgt dafür, dass jede Kombination höchsten Ansprüchen an gute Gestaltung genügt.

Dank der Kombinationsmöglichkeiten des Systembaukastens kann Siedle-Vario auf jede bauliche Vorgabe, auf jeden individuellen Wunsch eingehen. Ob Sie die Module neben- oder untereinander anordnen: Alle Linien fluchten, und die Proportionen stimmen immer. Eine Übersicht der Vario-Funktionsmodule sehen Sie, wenn Sie die hintere Umschlagseite ausklappen.

Die Unterputzmontage ist die eleganteste Möglichkeit, Kommunikationstechnik am Eingang zu platzieren. Mit 15 Millimetern Gehäusehöhe gibt sich Vario erfreulich schlank, Überstände nach vorne entstehen nur, wo es die Funktion erfordert, beispielsweise bei der Videokamera oder beim Fingerabdruckleser.

Weiß-Hochglanz, Bernstein-Glimmer und Dunkelgrau-Glimmer. Alle Farbvarianten im Überblick: vordere Ausklappseite.



12

SSS SIEDLE

Horst Dreher

Siedle-Vario-System

Türstation in Aufputzmontage



Aufputz? Unterputz? Kaum zu unterscheiden, denn das Siedle-Vario-Aufputzgehäuse ist mit 37 Millimetern Höhe sehr flach. Und erfreulich einfach zu montieren, denn es braucht keine Maueröffnung. Das macht das Aufputzsystem zur idealen Lösung für Renovierung, Modernisierung und schwer zu bearbeitende Untergründe wie Marmor. Siedle-Vario ermöglicht zwei Varianten der Montage auf der Wand: Im Aufputzgehäuse oder als Kommunikationsdisplay*, dessen Blenden einen harmonischen Übergang zum Untergrund schaffen. Das Display sorgt vor allem bei größeren Anwendungen für gefällige Proportionen.

Mehr zu Austausch und Modernisierung auf Seite 52.

* Aufbauhöhe: 43,5 mm





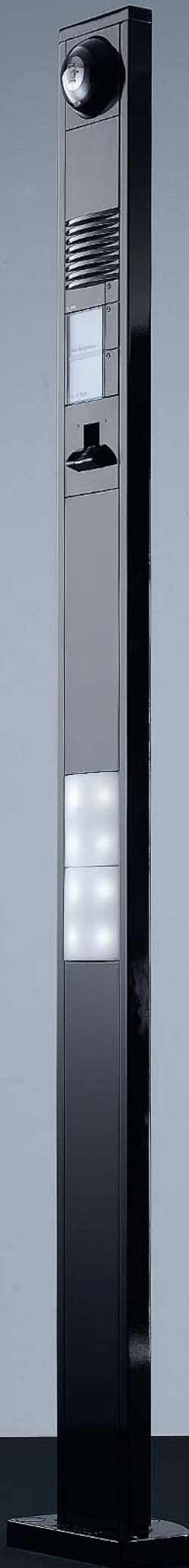
Licht gehört an jeden Eingang, eine Klingel- oder Sprechanlage ebenfalls. Wer beides im Vario-System kombiniert, erspart sich Stilbrüche und gestalterische Kompromisse, oft auch Mehrfachinstallationen und zusätzliche Versorgungsgeräte. Das LED-Lichtmodul ist, wie jedes Vario-Funktionsmodul, in allen Montagearten einsetzbar: Aufputz, Unterputz, freistehend, in eine Anlage integriert oder als Sololeuchte.

Jedes LED-Modul enthält vier lichtstarke weiße Leuchtdioden. Die Module lassen sich ohne sichtbaren Steg vertikal oder horizontal aneinanderreihen.

So ergeben sich unterschiedliche, dem Einsatzzweck angepasste Ausleuchtungen und Lichtstärken.

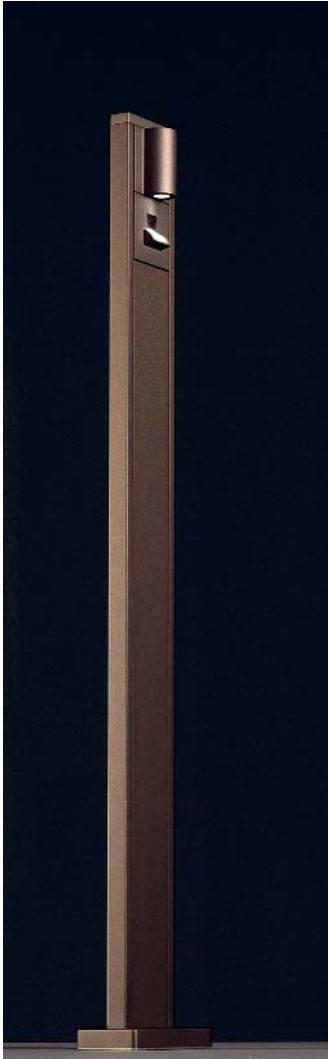
Die Energieeffizienz und Langlebigkeit der LED-Lichtquellen garantieren niedrige Betriebs- und Instandhaltungskosten.

Hinzu kommen gestalterische Vorzüge: Die LED-Leuchte ist so flach, dass sie in den 37 Millimetern Bauhöhe eines Vario-Aufputzrahmens Platz findet. Und weil auch die Ruftasten- und Info-Module mit LEDs hinterleuchtet sind, erstrahlt die ganze Anlage einheitlich in der gleichen Farbtemperatur.



Siedle-Vario-System

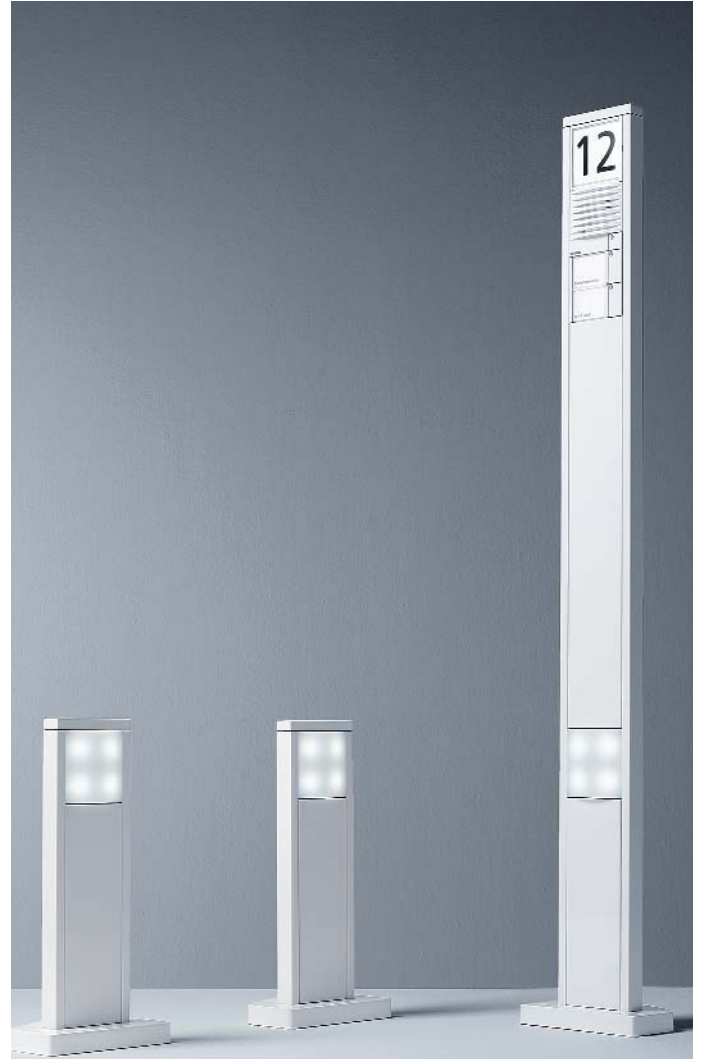
Kommunikations-Stele



Die Kommunikations-Stele bringt alles in die richtige Position. Die Videokamera sieht dem Besucher ins Gesicht, die Sprechereinheit sitzt ebenfalls in ergonomisch korrekter Höhe. Ruftasten und Fingerabdruckleser bieten sich der bedienenden Hand dar, und am Fuß der Stele beleuchten LED-Module Zugangswege und Umgebung.



Zwei Bauformen passen die Stele ihrer Funktion an: bis zu einer Höhe von 1,60 Metern gibt sie sich mit nur 50 Millimetern Tiefe und glatter Rückseite extrem schlank (Abb. links). Soll sie höher werden, bestimmte Funktionsmodule* aufnehmen, vor allem aber Briefkästen oder Info-Schilder tragen, so erhält sie ein solides, 15 Zentimeter tiefes Gehäuse mit Befestigungsnuten (Abb. oben und Seite 20).



Nur mit LED-Lichtmodulen bestückt, werden die Kommunikations- zu Licht-Stelen. In 40 (oben) oder 80 (großes Bild) Zentimetern Höhe beleuchten sie Zufahrten, Wege oder Terrassen – besonders stilsicher, wenn die Kommunikations-Stele am Eingang ebenfalls Leuchten in gleicher Höhe trägt.

* Die Module Steckdose und Kartenleser benötigen funktionsbedingt die größere Gehäusetiefe.

WOHNART

	1	2	3		
	4	5	6	•	
	7	8	9	→	
	F	0		C	Anmeldung

SSS SIEDLE

Bitte keine Werbung



Siedle-Briefkästen sind Teil des Systemkonzepts. Sie sind mit allen Vario-Funktionsmodulen kombinierbar und passen sich jedem Gestaltungswunsch, jeder architektonischen Anforderung an. Und bei aller Wandelbarkeit bilden sie mit jeder Modul-Kombination immer eine formale Einheit.

Für sich betrachtet, ist jeder Siedle-Briefkasten ein Muster an perfekter Funktion und kompromissloser Qualität. Statt billigem Blech sind die Gehäuse aus Aluminium hergestellt. Was es sonst noch bedeutet, wenn Siedle-Ingenieure den Briefkasten neu erfinden, erfahren Sie am besten am Original. Und dann bilden Sie sich Ihre eigene Meinung. Der Durchwurf-Briefkasten ist in die Wand eingebaut. Die Post fällt in einen Schacht und wird im Gebäudeinnern entnommen. Schon die kleinere der zwei erhältlichen Breiten (30 und 40 Zentimeter) schluckt große Umschläge oder Zeitungen – wichtig für Büros, Kanzleien und andere Einsatzgebiete mit viel Korrespondenz.



Briefkastenanlage mit 40 Zentimeter Breite in Individuallackierung. Wir lackieren Siedle-Vario-Anlagen in nahezu jedem Wunschfarbton – lassen Sie sich im Fachhandel oder im nächsten Siedle-Zentrum ein individuelles Angebot erstellen! Die Adressen der Zentren finden Sie auf der letzten Seite.

INTERIOR DESIGN

999 SIEDLE



Anmeldung

Bitte keine Werbung



Siedle-Vario-System

Briefkasten mit frontseitiger Entnahme



Die Postentnahme von vorn ist die richtige Wahl, wenn kein Mauerdurchbruch gewünscht ist. Die Unterputzausführung kommt mit einer Gehäusehöhe von nur 15 Millimetern aus. Wird die Anlage stattdessen in ein Aufputzgehäuse eingebaut, bleibt die Wand intakt. In jeder Montagevariante lassen sich die Briefkästen mit allen Vario-Funktionsmodulen kombinieren. Siedle-Briefkästen erfüllen selbstverständlich die europäische Norm DIN EN 13724. Korpus und Fronten aus langlebigem, korrosionsfestem Aluminium widerstehen widriger Witterung ebenso wie unbefugten Öffnungsversuchen.

Die LED-Flächenleuchte nutzt ihre Leuchtdioden nicht nur als Lichtquelle; sie sind zugleich Gestaltungselemente. Durch den transluzenten Kunststoff bleiben sie als einzelne Punktquellen erkennbar, ohne den Betrachter zu blenden. Nach unten gibt die Leuchte ein flächiges, weiches Licht ab. Zu den ästhetischen kommen technische Vorzüge: LEDs verbrauchen weniger Energie und halten länger als andere Leuchtmittel.

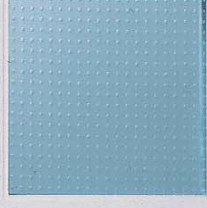
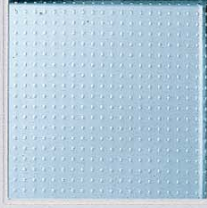
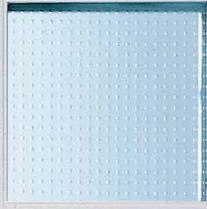
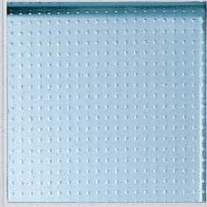


Perfektion im Detail: Die 3-Punkt-Verriegelung und ein robustes Zylinderverriegelung nehmen die Post sicher unter Verschluss. Die Entnahmetür öffnet nach unten, nicht zur Seite, damit Sie Ihre Post bequem entnehmen, statt sie vom Boden aufzusammeln. Umlaufende Ablaufkanäle bieten optimalen Schlagregenschutz, die Klimabox aus Kunststoff verhindert Kondenswasserbildung.

Dr. med. H. Müller
Arzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren
und Chirotherapie

Jens Bertram

Freier Architekt BDA



Siedle-Vario-System Türblend-Briefkasten



Wenn die Eingangskommunikation in ein Türelement integriert werden soll, ist der Türblend-Briefkasten die Basis für eine Lösung nach Maß. Er ist in mehreren Einbaubreiten erhältlich und flächenbündig mit der umgebenden Türblende.

Auch diese Einbauvariante integriert alle Vario-Funktionsmodule – im Bild beispielhaft: Info-Schilder, die Sprechereinheit mit Lichttaste, ein Electronic-Key-Modul und Ruftasten mit hinterleuchteten Namensschildern.

Dank des zeitlosen Designs und der freien Farbwahl aus der RAL-Palette passt sich die Türblend-Lösung dem Stil des Eingangsbereiches an.

11

Waldstraße



Siedle-Vario-System

Freistehende Briefkastenanlage



Ergänzt um Vario-Funktionsmodule und Standrohre, wird aus der Briefkastenanlage ein frei platzierbares Kommunikationszentrum. Unabhängig vom Gebäude steht es dort, wo es sinnvoll ist, und da die Fassade unberührt bleibt, entstehen weder Eingriffe in die Gebäudehülle noch Kältebrücken.

Briefkästen und Kommunikationsmodule sind witterungsfest und können ohne Überdachung im Freien stehen. Das klare, zeitlose Vario-Design harmoniert mit vielen Baustilen und gewährleistet einen repräsentativen, formvollendeten Empfang mit optimaler Funktion.



Für die Frühstücksbrötchen, die Zeitung, die verliehene Gartenschere und alles andere, was nicht durch einen Briefschlitz passt: Das Ablagefach kann eine Briefkastenanlage sinnvoll ergänzen.

Raumsparenbriefkästen nutzen den Platz optimal aus. Sie sind in drei Höhen erhältlich, die in einer Anlage kombiniert werden können. So kann der Briefkasten den unterschiedlichen Postaufkommen der Nutzer angepasst werden.

CONTELEC

Weg- und
Winkelsensoren



Siedle-Vario-System

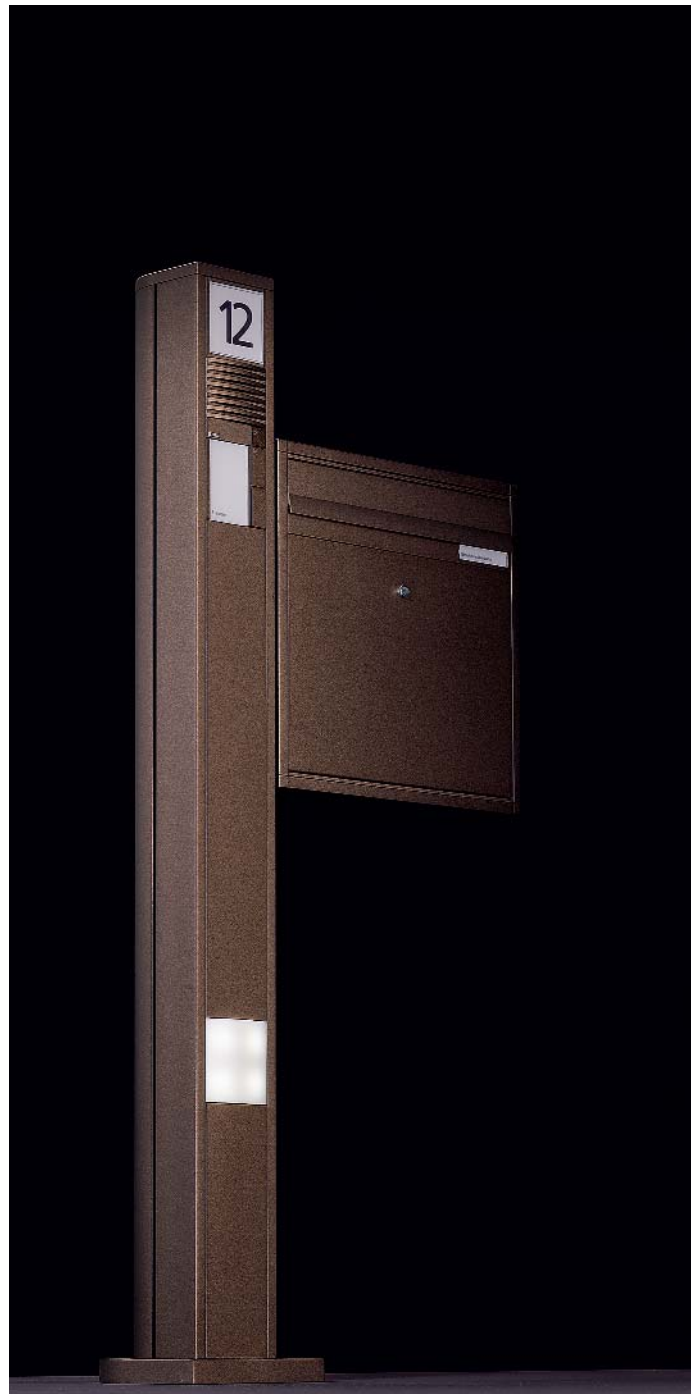
Kommunikations-Steile mit Briefkasten

Wie gut die Kommunikations-Steile für sich allein stehen kann, zeigen wir Ihnen auf den Seiten 10 und 11. Hier sehen Sie, wie aus dem Systembaukasten viel mehr entstehen kann als eine Sprechanlage. Die freistehende Steile trägt Briefkästen, Infoschilder und Flächenleuchten in beliebiger Höhe. Damit sie das kann, erhält sie ein spezielles Gehäuse mit Befestigungsnuten, das sie von ihrer schlankeren Schwester unterscheidet. An ihrer Vorderseite nehmen beide Varianten sämtliche Vario-Funktionsmodule in ergonomisch korrekter Höhe auf – natürlich auch die LED-Lichtmodule, die sich mit zusätzlichen Licht-Steilen zu einer durchgängigen Wegebeleuchtung kombinieren lassen.



Sinnvolles Zubehör: Die 230-Volt-Steckdose unter einer schützenden Abdeckklappe.

Der Briefkasten mit frontseitiger Postentnahme schließt vorne bündig mit der Steile ab. Besucher und Postbote freuen sich über die integrierte Beleuchtung des Zugangswegs.



Der Großraumbriefkasten bietet auch sehr hohem Postaufkommen sicher Platz. Dank der größeren Bautiefe und ihres soliden Gehäuses trägt die Kommunikations-Steile große Lasten verwindungsfrei und absolut sicher.



SSS SIEDLE

Hoffmann Ingrid

Siedle-Classic

Audio- und Video-Türstation



Siedle-Classic ist die zeitgemäße Interpretation der klassischen Türstation: eine Frontplatte aus Metall mit Lautsprechergitter und Tasten, in Design, Technik, Material und Verarbeitung auf dem neuesten Stand. Die Metallfronten von Siedle-Classic bestehen aus zwei Millimeter starkem, massivem Edelstahl, Aluminium oder Messing (Materialübersicht: Seite 24/25).

Rufen, Hören und Sprechen kann jede Classic-Türstation. Die Video-Version fügt Sehen und Überwachen hinzu. Eine hochauflösende Farbkamera sorgt für scharfe Bilder vom Eingang. Sie vereint einen großen Erfassungsbereich mit bester Bildqualität bei allen Lichtverhältnissen. Die automatische Tag-/Nachtumschaltung und eine integrierte Infrarotbeleuchtung stellen sicher, dass kein Besucher im Dunkeln bleibt.

Hinter der eleganten Oberfläche arbeitet modernste Siedle-Kommunikationstechnik. Die Tasten sind mit langlebigen und energiesparenden LEDs hinterleuchtet, ihre Schilder können ohne Ausbau von vorn gewechselt werden. Video-Stationen erhalten auf Wunsch eine elektromagnetische Diebstahlsicherung.

Siedle-Classic ist serienmäßig für die Unterputzmontage in 170 Millimetern Breite erhältlich. In Serienausführung nimmt die Audio-Türstation maximal acht, das Video-Modell maximal vier Tasten auf. Als Sonderanfertigung können die Maße in festen Raster-schritten vergrößert werden, um weitere Tasten aufzunehmen oder andere Abmessungen zu realisieren.

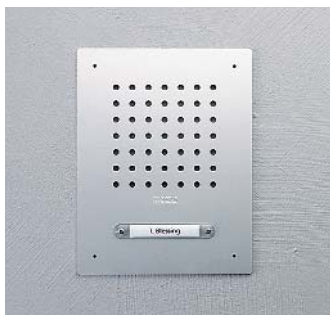


SSS SIEDLE

Tom C. Hilzinger

Siedle-Classic

Materialien und Oberflächen



Edelstahl

(Abb. S. 22/23)

In der Standardausführung besteht die Frontplatte aus unbeschichtetem, gebürstetem V4A-Edelstahl.

Messing brüniert

(Abb. links)

Dieser althergebrachte Werkstoff gibt der modernen Gestaltung eine traditionelle Note, die sich beispielsweise für den anspruchsvollen Landhausstil oder die Renovierung eignet. Anders als die PVD-Beschichtung zeigt die Brüniierung Spuren häufigen Gebrauchs; das Material kann die charakteristische Patina entwickeln, die Liebhaber dieser Optik an ihm schätzen. Funktion und Lebensdauer der Anlage werden davon nicht beeinträchtigt.

Aluminium

(Abb. links oben)

Einen modernen Materialakzent setzt Siedle-Classic in elegantem, hell schimmerndem Aluminium. Die schützende Eloxierung erleichtert die Reinigung und bewahrt vor Korrosion.

Messinganmutung

(Abb. links unten)

Edel, auf Hochglanz poliert und mit dem charakteristischen Charme von Messing – doch dahinter steckt massiver Edelstahl. Er wird in mehreren Arbeitsschritten poliert und mit einer PVD-Beschichtung versehen, die der Oberfläche lebenslangen Anlaufschutz verleiht.

Lackierung

(Abb. Mitte und oben)

Auf Wunsch liefern wir Siedle-Classic in jedem RAL-Farbtönen oder mit einer strukturierten, robusten Glimmerlackierung. Ob Lieblingsfarbe, Corporate Design, Leitsystem oder Übereinstimmung mit anderen Bauelementen – Siedle-Classic gewährt nahezu unbegrenzte Gestaltungsfreiheit. Der Untergrund besteht aus Edelstahl.

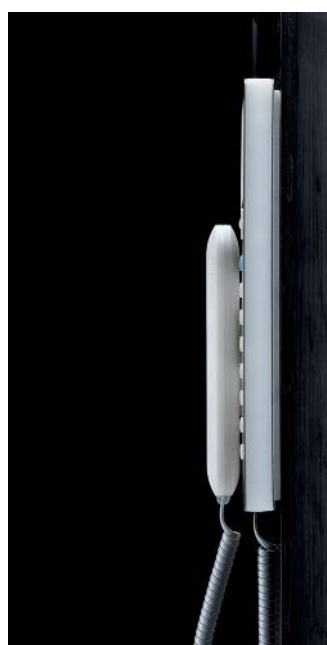


SSS SIEDLE

- Blue illuminated power button
- Key icon button
- Light icon button
- Square icon button
- Document icon button
- Menu icon (three dots) button
- Menu icon (three dots) button
- Menu icon (three dots) button
- Menu icon (three dots) button
- Menu icon (three dots) button
- Mute icon button

Siedle-Haustelefone

So individuell wie Ihre Einrichtung



Ein Haustelefon ist nicht nur Kommunikationstechnik. Es ist auch Teil der Einrichtung. Deshalb können Siedle-Haustelefone mehr als eine Verbindung zur Tür herzustellen. Sie schmeicheln dem Sinn für gute Gestaltung, wecken Freude an schönen Objekten und demonstrieren persönlichen Stil und Geschmack. Verantwortlich dafür ist das Designkonzept Siedle-Individual. Es bietet schon serienmäßig elf Varianten. Darüber hinaus prü-

fen wir jeden individuellen Ausführungswunsch auf seine Realisierbarkeit und erstellen ein maßgeschneidertes Angebot. Und natürlich sind die Haustelefone nicht nur Einrichtungsgegenstände. Sie sind auch Kommunikationstechnik. Deshalb sehen sie nicht nur gut aus. Sie funktionieren perfekt, sind leicht zu bedienen und garantieren ein langes, störungsfreies Produktleben. Schließlich sind sie von Siedle.

Siedle-Individual: Metall
Edelstahl verchromt (großes Foto),
vergoldet (links oben) und
gebürstet (rechts);
Aluminium natur (links unten)
und schwarz (Mitte) eloxiert

Alle Individual-Varianten im Überblick
sehen Sie, wenn Sie die vordere
Umschlagseite ausklappen. Die Modell-
übersicht steht auf Seite 32.



Siedle-Haustelefone

So individuell wie Ihre Einrichtung



Farben sind Ausdruck der Persönlichkeit. Entfalten Sie sich! Siedle-Individual stellt drei Serienfarbtöne in Hochglanzlackierung zur Wahl. Um einen satten, haltbaren Farbauftrag zu erzielen, werden alle Lacke im aufwändigen Mehrschichtverfahren auf die Edelstahlbleenden aufgebracht – inklusive der sichtbaren Kanten.

Natürlich erstellen wir gerne ein Angebot über eine Lackierung außerhalb der Serienpalette.

Beispielsweise im Farbton des Autos, des Klaviers oder der Firma; schließlich haben auch Unternehmen eine Persönlichkeit, die sich in Farben ausdrückt.

In den Gestaltungsvarianten jenseits der neutralen Basis aus weißem Kunststoff (Abbildungen S. 32) erhält der Gehäusekörper eine vorder- und rückseitige Verblendung. Deren Auswahl und Oberflächenbehandlung bestimmen Charakter und Erscheinung des Geräts. Gehäuse, Hörer und Tasten sind transluzent.

Alle Siedle-Innenstationen sind für die Wandmontage oder in Tischausführung erhältlich. Die Tischversionen unterscheiden sich nach ergonomischen Erfordernissen: Modelle ohne Monitor bieten sich mit flachem Aufstellwinkel der greifenden Hand und dem tippenden Finger dar. Der steile Winkel der Videoverversionen gewährleistet die gute Ablesbarkeit des Bildschirms.

Siedle-Individual: Serienlackierungen

Schwarz RAL 9005
Weiß RAL 9016
Rot RAL 3003
(alle hochglänzend)

Alle Individual-Varianten im Überblick sehen Sie, wenn Sie die vordere Umschlagseite ausklappen. Die Modellübersicht steht auf Seite 32.



Siedle-Haustelefone

So individuell wie Ihre Einrichtung



Wenn Metall zu kühl wirkt, Kunststoff zu synthetisch und Lack zu glatt – dann verleiht Holz der Technik eine warme, natürliche Note. Die Verblendung besteht aus echtem Edelholz furnier im Mehrschichtverbund, wie es bei hochwertigen Möbeln zum Einsatz kommt. Unter der offenporigen Versiegelung bleibt der natürliche Charakter des Holzes sicht- und fühlbar. Trotzdem ist die seidenmatte Oberfläche beständig gegen Verschmutzung und kann leicht gereinigt werden. Die Edelholzoberfläche schafft einen reizvollen Kontrast zwischen Hightech und Natur. Die Maserung des Holzes ist ähnlich einzigartig wie der menschliche Fingerabdruck. Sie macht aus jedem Haustelefon ein unverwechselbares Einzelstück.

Die Gehäuseverblendungen bestehen nicht aus bedruckter Folie, sondern aus echtem Edelstahl, Aluminium oder Edelholz. Um die hochwertige Gestaltung zu betonen, trägt die Gehäuserückseite grundsätzlich die gleiche Oberfläche wie die Vorderseite. In dieser Hinsicht macht Holz eine Ausnahme: Die Rückseite kann aus fertigungstechnischen Gründen nicht furniert werden. Sie erhält eine lackierte Edelstahlblende in holzähnlichem Farbton. Das Beispiel Edelholz zeigt, dass Siedle auch ungewöhnliche Materialien einsetzt. Was für Farben gilt, gilt auch für das Material: Wir sind für Ideen offen, prüfen jeden Ausstattungswunsch auf seine Machbarkeit und erstellen ein individuelles Angebot.

Siedle-Individual: Edelholz furnier
Wenge (links)
Bambus

Alle Individual-Varianten im Überblick sehen Sie, wenn Sie die vordere Umschlagseite ausklappen. Die Modellübersicht steht auf Seite 32.

Siedle-Haustelefone

Modellübersicht



Standard

Die Basis jeder guten Verbindung: Das Standard-Telefon signalisiert den Türruf, unterscheidet dabei zwischen Haus- und Etagentür, stellt eine Sprechverbindung her, öffnet die Tür und schaltet das Licht. Die Rufonlautstärke lässt sich von außen regeln und vollständig abschalten (Stummschaltung). Geräte für die Bus-Installation signalisieren das Rufsignal zusätzlich durch eine blinkende LED. Ihr Elektrofachmann berät Sie zu den verschiedenen Installationssystemen.



Auch die Videoversion des Standard-Telefons ist intuitiv und einfach zu bedienen. Zwei Drehregler für Farbsättigung und Helligkeit regeln die Wiedergabe des 2,5-Zoll-Farbbildschirms. Der Monitor schaltet sich bei jedem Klingelsignal automatisch an, außerdem kann das Kamerabild jederzeit manuell aufgeschaltet werden.



Comfort

Gehobene Ansprüche erfüllen die Comfort-Modelle. Modellabhängig können bis zu sieben ihrer acht Tasten mit maximal 14 individuellen Schalt- und Steuerfunktionen belegt werden. So wird das Haustelefon zur Kommandozentrale, beispielsweise für eine Türmatik, das Garagen- oder Hoftor, Beleuchtungsszenarien, das Aufschalten von Kameras, aber auch für interne Gespräche oder die Weiterleitung des Türrufs. Ihr Elektrofachmann erläutert Ihnen die Möglichkeiten im Detail.



Vom Standard-Video-Telefon unterscheidet sich die Comfort-Version durch den größeren 3,5-Zoll-Farbbildschirm, einen integrierten Bildspeicher und das kreuzförmige Steuerelement. Dahinter verbirgt sich ein umfangreicher Funktionsumfang, der jedoch nur in Erscheinung tritt, wenn er gebraucht wird – und sich verblüffend einfach bedienen lässt: Das Steuerelement ruft ein Menüsystem auf und navigiert mit vier Richtungstasten und einem Eingabeknopf durch die Anzeige auf dem Bildschirm. Eine Statuszeile am unteren Bildschirmrand gibt situationsabhängige Bedienungshinweise.

Siedle-Individual:

Gehäuse Kunststoff weiß, ohne Verblendung, Tasten transluzent.

Siedle-Haustelefone

Comfort-Funktionen



Funktionstasten

Durch die transluzenten Bedientasten signalisieren farbige LEDs den Schaltzustand – im Bild die offene Garage (gelb) und die aktivierte Rufabschaltung (rot). Die rote LED dient gleichzeitig als visuelles Rufsignal. Sie blinkt, wenn es an der Tür klingelt.

Einige Tasten sind mit gängigen Funktionen vorbelegt und beschriftet. Funktionstasten und Status-LEDs können jedoch auch individuell programmiert werden (modellabhängig). Ist eine Taste doppelt belegt, startet ein einfacher Tastendruck die erste, ein Doppeldruck die zweite Funktion.



Zoom und Bildsteuerung

Ist das Menüsystem nicht aktiviert, dient das Steuerelement der Kontrolle des Bildausschnitts. In der Grundeinstellung zeigt der Monitor das gesamte Kamerabild.



Zoom

Der Eingabeknopf in der Mitte des Steuerelements vergrößert den Bildausschnitt,



... die Richtungstasten verschieben ihn, bis der gewünschte Bereich im Fokus liegt. Über das Funktionsmenü kann die Wahl des Bildausschnitts dauerhaft gespeichert werden. Andernfalls geht der Monitor bei der nächsten Aktivierung in die Grundeinstellung zurück. Sind mehrere Videotelefone an eine Türkamera angeschlossen, wird die Bildsteuerung für jeden Monitor einzeln gewählt und gespeichert. Jeder Teilnehmer erhält seine individuelle Bildauswahl.



Bildspeicher

Der interne Speicher und eine optionale Speicherkarte sind direkt aus dem Hauptmenü erreichbar. Über die Liste werden die gespeicherten Bilder ausgewählt und bei Bedarf aufgerufen.

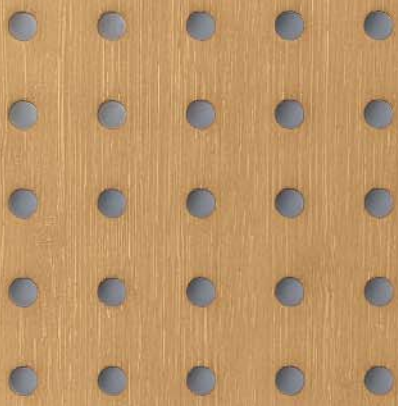


Bildschirm-Menü

Ein Druck auf die rechte Taste des Steuerelements öffnet das Hauptmenü. Wird dabei ein Bild angezeigt, bleibt es sichtbar. Die obere und untere Taste navigieren durch die Menüpunkte, der zentrale Eingabeknopf öffnet das markierte Untermenü. Sieben Menüsprachen stehen zur Wahl: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Dänisch und Schwedisch.



Eine handelsübliche SD-Speicherkarte (Zubehör) erweitert die Kapazität des internen Speichers und transportiert die Bilder bei Bedarf auf den PC. Der Speicher archiviert bei jeder Betätigung der Ruftaste automatisch eine Aufnahme vom Eingang, kann aber auch manuell aktiviert werden.



Siedle-Freisprechtelfone

Einfach natürlich. Natürlich einfach.



Ein Freisprechtelfone ermöglicht die Verständigung in ihrer ursprünglichsten Form: als natürliches Gespräch. Ebenso selbstverständlich und unaufwendig erfüllen die Freisprechtelfone ihre Funktion. Ihr klares Design sorgt für eine einfache, intuitive Bedienung – ohne Lupe, spitze Finger und die Suche nach dem richtigen Knopf. Die größte Taste bedient die wichtigste Funktion: Sie nimmt ein Gespräch an und beendet es wieder. Ist einmal keine Hand frei, kann sie mit der Schulter oder dem Ellbogen bedient werden. Per Wippmechanik reguliert sie zugleich die Lautstärke. Darüber: Türöffner, Lichttaste und Stummschal-

tung, bei den Video-Modellen außerdem die manuelle Kamera-Aufschaltung. Rutschhemmendes, griffsympathisches Material, gut erkennbare, eingängige Symbole, Signal-LEDs und nicht zuletzt der Verzicht auf übertriebene Miniaturisierung – viele Details tragen zur sicheren Bedienung bei. Die Freisprechtelfone sind in den gleichen Gestaltungsvarianten wie die Siedle-Haustelefone erhältlich. Einen Gesamtüberblick sehen Sie, wenn Sie die vordere Umschlagseite ausklappen. Die Modellübersicht steht auf Seite 38.

Siedle-Individual:

Bambusfurnier, Edelstahl verchromt, Edelstahl rot hochglanzlackiert, Aluminium eloxiert, Edelstahl gebürstet (von links nach rechts)



Siedle-Freisprechtelefone

Comfort-Modell mit Intercom-Funktion



Dank intelligenter Steuerung erreicht das Freisprechtelefon eine hervorragende Sprachqualität. Die Elektronik blendet Echoeffekte, Hintergrund- und Störgeräusche weitgehend aus. Ergebnis: Eine klare, deutliche Übertragung. Sie ist allen Modellen gemeinsam.

Intercom-Funktion

Die erweiterten Funktionen der Comfort-Varianten (alle Abbildungen dieser Doppelseite) ermöglichen einen interessanten Zusatznutzen: Da die Comfort-Modelle von Gerät zu Gerät Gespräche führen, weiterleiten, automatisch annehmen und sogar Gruppenrufe auslösen können, lässt sich mit ihnen ohne weiteren Aufwand ein internes Durchsage- und Kommunikationssystem aufbauen.

Diese Funktion kann in vielen Situationen nützlich sein:

- in Häusern oder Wohnungen mit mehreren Etagen
- zwischen Haupt- und Nebengebäuden
- in Praxen und anderen Betrieben
- in Warteräumen
- bei bettlägerigen oder in ihrer Beweglichkeit beeinträchtigten Personen

Die flexible Nutzung nach individuellen Bedürfnissen kennzeichnet die gesamte Siedle-Systemwelt. Sämtliche Siedle-Innenstationen – mit oder ohne Video, mit oder ohne Hörer, Standard- oder Comfort-Modell – sind beliebig miteinander kombinierbar. Das gilt auch für die Anbindung an eine Telefonanlage (Seite 56) und sogar für die virtuelle Sprechstelle im Netzwerk-PC (Seite 54).

Freisprechen in der Küche, ein Hörertelefon im Flur? Kunststoff weiß im Werkraum, Hochglanzlack im Wohnzimmer? Eine Sprechanlage im Erdgeschoss, Video im Penthouse? Die PC-Sprechstelle am Empfang, eine Freisprechstation im Konferenzraum? Wählen Sie, was zu Ihnen passt – denn mit weniger sollten Sie sich nicht zufrieden geben.

Siedle-Individual:

Edelstahl vergoldet, Aluminium schwarz eloxiert, Edelstahl weiß hochglanzlackiert, Aluminium eloxiert (von links nach rechts)

Siedle-Freisprechtelphone

Modellübersicht



Standard

Die Basis jeder guten Verbindung: Das Standard-Telefon signalisiert den Türruf, unterscheidet dabei zwischen Haus- und Etagentür, stellt eine Sprechverbindung her, öffnet die Tür und schaltet das Licht. Die Ruftonlautstärke lässt sich von außen regeln und vollständig abschalten (Stummschaltung). Eine blinkende LED signalisiert ein Rufsignal, Dauerlicht eine offene Sprechverbindung. Sollte ein Gespräch einmal nicht aktiv beendet werden, schaltet sich die Verbindung nach kurzer Zeit automatisch ab. Die große Gesprächstaste, den Türöffner, Lichtschalter und Stummschalter haben Audio-



und Videotelefon gemein. Die vierte Taste des Videomodells schaltet die Türkamera manuell auf den Monitor; bei jedem Klingeln wird das Kamerabild automatisch angezeigt. Zwei Drehregler für Farbsättigung und Helligkeit regeln die Wiedergabe des 2,5-Zoll-Farbbildschirms.



Comfort

Gehobene Ansprüche erfüllen die Comfort-Modelle. Bis zu sieben der acht Tasten können mit maximal 14 individuellen Schalt- und Steuerfunktionen belegt werden. So wird die Sprechstelle zur Kommandozentrale, beispielsweise für eine Türmatik, das Garagen- oder Hoftor, Beleuchtungsszenarien, das Aufschalten von Kameras, aber auch für interne Gespräche oder die Rufweiterleitung. Die Möglichkeiten reichen bis zum Aufbau eines internen Ruf- und Durchsagesystems (Intercom). Ihr Elektrofachmann berät Sie im Detail.



Vom Standard-Video-Telefon unterscheidet sich die Comfort-Version durch den größeren 3,5-Zoll-Farbbildschirm, einen integrierten Bildspeicher und das kreuzförmige Steuerelement. Dahinter verbirgt sich ein umfangreicher Funktionsumfang, der jedoch nur in Erscheinung tritt, wenn er gebraucht wird – und sich verblüffend einfach bedienen lässt: Das Steuerelement ruft ein Menüsystem auf und navigiert mit vier Richtungstasten und einem Eingabeknopf durch die Anzeige auf dem Bildschirm. Eine Statuszeile am unteren Bildschirmrand gibt situationsabhängige Bedienungshinweise.

Siedle-Individual:

Gehäuse Kunststoff weiß, ohne Verblendung, Tasten transluzent.

Siedle-Freisprechtelefone

Comfort-Funktionen



Funktionstasten

Durch die transluzenten Bedientasten signalisieren farbige LEDs den Schaltzustand. Das Bild zeigt das Beispiel einer Arztpraxis, die mit den Freisprechtelefonen ein internes Kommunikationssystem (Intercom) realisiert hat. Aktiviert sind das automatische Öffnen der Eingangstür (Türmatik, gelb) und die Rufabschaltung (rot).

Einige Tasten sind mit gängigen Funktionen vorbelegt und beschriftet. Funktionstasten und Status-LEDs können jedoch auch individuell programmiert werden. Ist eine Taste doppelt belegt, startet ein einfacher Tastendruck die erste, ein Doppeldruck die zweite Funktion.



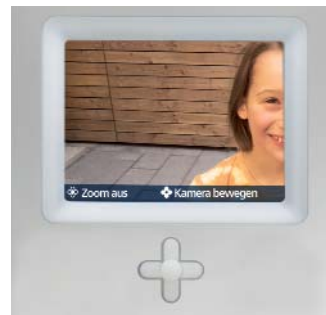
Zoom und Bildsteuerung

Ist das Menüsystem nicht aktiviert, dient das Steuerelement der Kontrolle des Bildausschnitts. In der Grundeinstellung zeigt der Monitor das gesamte Kamerabild.



Zoom

Der Eingabeknopf in der Mitte des Steuerelements vergrößert den Bildausschnitt,



... die Richtungstasten verschieben ihn, bis der gewünschte Bereich im Fokus liegt. Über das Funktionsmenü kann die Wahl des Bildausschnitts dauerhaft gespeichert werden. Andernfalls geht der Monitor bei der nächsten Aktivierung in die Grundeinstellung zurück. Sind mehrere Videotelefone an eine Türkamera angeschlossen, wird die Bildsteuerung für jeden Monitor einzeln gewählt und gespeichert. Jeder Teilnehmer erhält seine individuelle Bildauswahl.



Bildspeicher

Der interne Speicher und eine optionale Speicherkarte sind direkt aus dem Hauptmenü erreichbar. Über die Liste werden die gespeicherten Bilder angewählt und bei Bedarf aufgerufen.



Bildschirm-Menü

Ein Druck auf die rechte Taste des Steuerelements öffnet das Hauptmenü. Wird dabei ein Bild angezeigt, bleibt es sichtbar. Die obere und untere Taste navigieren durch die Menüpunkte, der zentrale Eingabeknopf öffnet das markierte Untermenü. Sieben Menüsprachen stehen zur Wahl: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Dänisch und Schwedisch.



Eine handelsübliche SD-Speicherkarte (Zubehör) erweitert die Kapazität des internen Speichers und transportiert die Bilder bei Bedarf auf den PC. Der Speicher archiviert bei jeder Betätigung der Ruftaste automatisch eine Aufnahme vom Eingang, kann aber auch manuell aktiviert werden.

9

SSS SIEDLE



Uwe Rimberg

Siedle-Compact Audio-Set



Der Einstieg in die Siedle-Klasse: Das Compact-Set ist das Richtige für Bauherren und Renovierer, die genau wissen, was sie wollen – und worauf sie verzichten können.

Das Set enthält alle Geräte, die eine Sprechanlage benötigt: Eine Compact-Türstation, Haustelefone und das erforderliche Versorgungsgerät. Weiße LEDs beleuchten Infoschild und Ruftasten, die Namensschilder können von vorn gewechselt werden. In Design und Technik stehen die Compact-Sets auf einer Qualitätsstufe mit den anderen Siedle-Produktreihen.



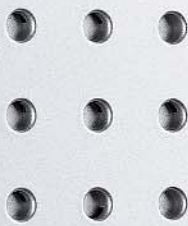
Sie bieten jedoch keine Optionen zur individuellen Gestaltung und können nicht erweitert werden. Auch für die Anbindung an die Telefonanlage sind die Compact-Sets nicht vorbereitet. Im Gegenzug punkten sie mit der sprichwörtlichen, langlebigen Siedle-Qualität zum günstigen Preis.



Die Compact-Sets Audio sind für 1-4 Wohneinheiten erhältlich. Die Türstation ist brillantsilber lackiert, Haustelefone sind weiß. Dank problemloser Aufputzmontage ist die Montage im Handumdrehen erledigt.



SSS SIEDLE



Roman Neurath

E. Saalfeld

Siedle-Compact Video-Set



Die Videoüberwachung der Eingangstür kann die Sicherheit in den eigenen vier Wänden beträchtlich erhöhen. Besser als die Frage „Wer da?“ ist allemal der unbestechliche eigene Blick. Ins Gesicht, aufs Detail oder auf Dienstaussweise.

Bringen Sie Ihrer Eingangstür das Sehen bei! Das Compact-Set Video macht es Ihnen leicht. Mit ausgereifter, zuverlässiger Technik, frischem Design und einfacher Bedienung. Die problemlose Aufputzmontage und die Installation machen kaum Mühe. Weil das Set mit Leitungen einfacher Qualität auskommt, eignet es sich hervorragend für den Ersatz alter Klingelanlagen.



Der Blickwinkel der Farbkamera lässt sich justieren und der Situation am Eingang anpassen. Nach jedem Klingeln oder nach manueller Aktivierung erscheint das Bild der Türkamera in hervorragender Qualität auf dem 2,5-Zoll-Monitor – dank der integrierten Beleuchtung auch bei Dunkelheit.

Das Compact-Set Video ist für eine oder zwei Wohneinheiten erhältlich. Die Türstation in Brillantsilber kann wahlweise mit Haus- oder Freisprechtelefonen (jeweils das Standardmodell) in Weiß kombiniert werden.



Siedle-Compact-Select Audio-Set



Die Türstation Compact-Select variiert das vielfach preisgekrönte Design der Siedle-Haustelefone. Eine Blende aus massivem, eloxiertem Aluminium schließt den transluzenten Kunststoffkorpus nach vorn ab. Das Design schafft dem edlen Material großzügig bemessene Flächen, auf denen es seine ästhetische Wirkung voll entfalten kann. Bei Dunkelheit zeichnet die LED-Beleuchtung einen dezenten, aber deutlich erkennbaren Lichtrahmen um die Station.

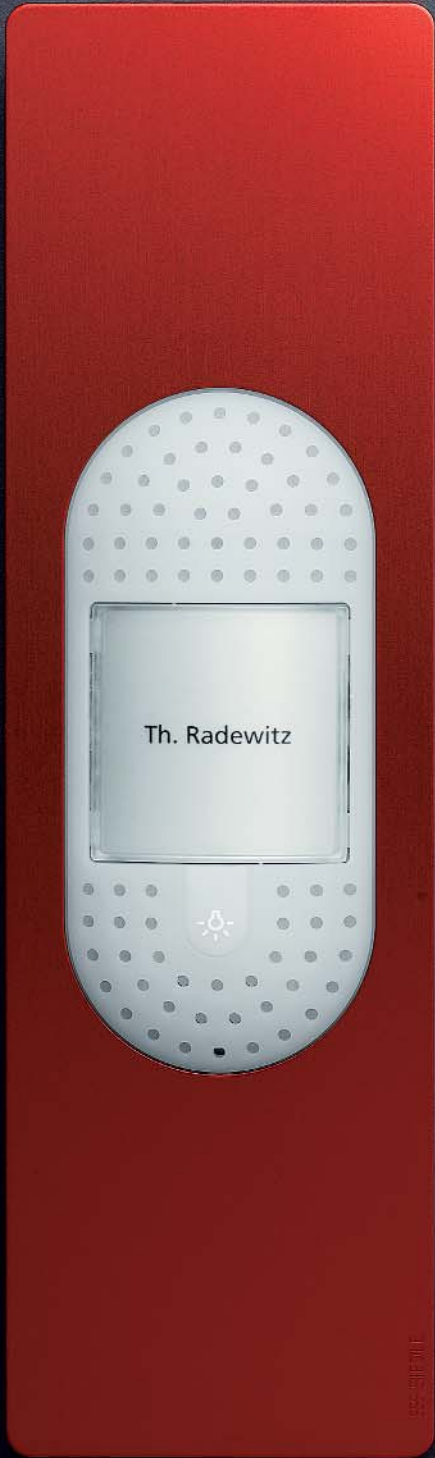


Das Audio-Set besteht aus einer Compact-Select-Türstation mit Lichttaste, bis zu vier Ruftasten, der entsprechenden Anzahl Innensprechstellen und den zugehörigen Versorgungsgeräten. Die Namensschilder sind von vorn wechselbar. Eloxiertes Aluminium verleiht dem Set drinnen wie draußen eine hochwertige, elegante Erscheinung.



Die Türstation kann im Set wahlweise mit dem klassischen Haustelefon oder dem hörelosen Freisprechtelefon kombiniert werden. Dank unkomplizierter Aufputzmontage und moderner Bus-Technik sind Montage und Installation schnell erledigt. So wird das Set auch zum Problemlöser bei der Renovierung: In der Regel kommt es mit vorhandenen Leitungen einer alten Klingelanlage aus. Maurer- und Stemmarbeiten sind weder drinnen noch draußen erforderlich.

Compact-Select-Türstationen sind außerhalb der Komplett-Sets auch als Einzelgeräte erhältlich. Sie können in jede Siedle-Bus-Installation integriert und mit allen Siedle-Innensprechstellen kombiniert werden.

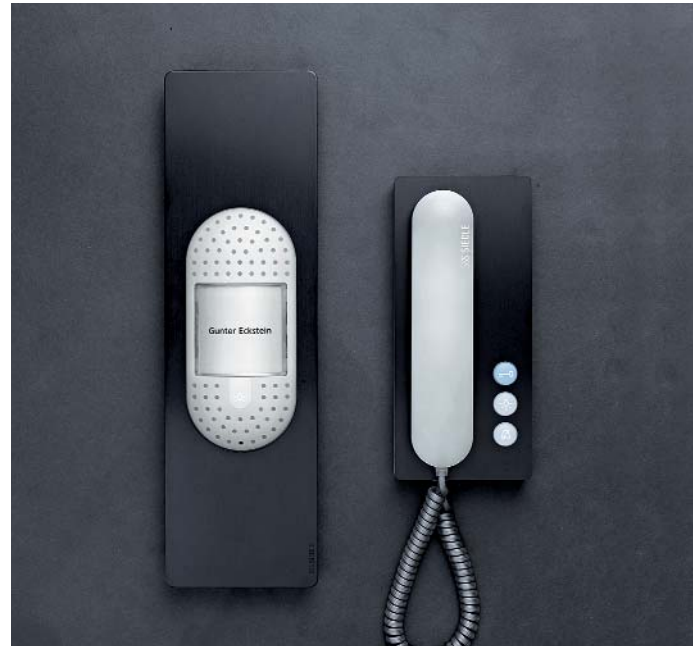


Siedle-Compact-Select Audio-Set: Farbvarianten

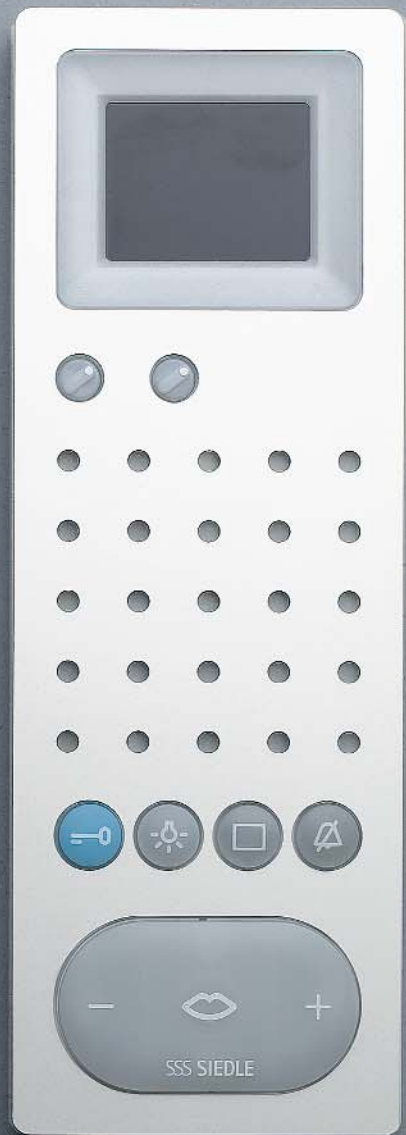


Individualisten, die am Eingang Farbe bekennen wollen, macht Siedle ein exklusives Angebot: Auf Wunsch eloxieren wir die Compact-Select-Sets in drei weiteren attraktiven Farben: Aluminium rot, schwarz und bronze. Die Sonderfarben sind nur für das Einfamilienhaus und ausschließlich in Kombination mit dem Hörertelefon erhältlich (wie abgebildet).

Bei der Eloxierung von Aluminium wird die Oberfläche des Metalls gezielt oxidiert. Dabei bildet sich eine Schutzschicht, die das Aluminium vor Korrosion schützt und seine Reinigung erleichtert. Der charakteristische Metallic-Effekt entsteht also nicht durch Lackauftrag, sondern durch Lichtbrechung in der mikrofeinen Oberflächenstruktur selbst. Auch Farben werden nicht nachträglich aufgetragen, sondern bei der Eloxierung in das Material eingelagert. Das verleiht Eloxalfarben ihren typischen Schimmer und ihre Dauerhaftigkeit.



Aufgrund dieser Eigenschaften kann bei der Eloxierung keine absolute Farbtreue erreicht werden. Leichte Farbabweichungen zwischen den Geräten sind daher möglich und technisch unvermeidlich. In der Regel sind sie nur wahrnehmbar, wenn die Oberflächen nebeneinander liegen, und fallen nach der Montage nicht mehr auf.



Siedle-Compact-Select Video-Set



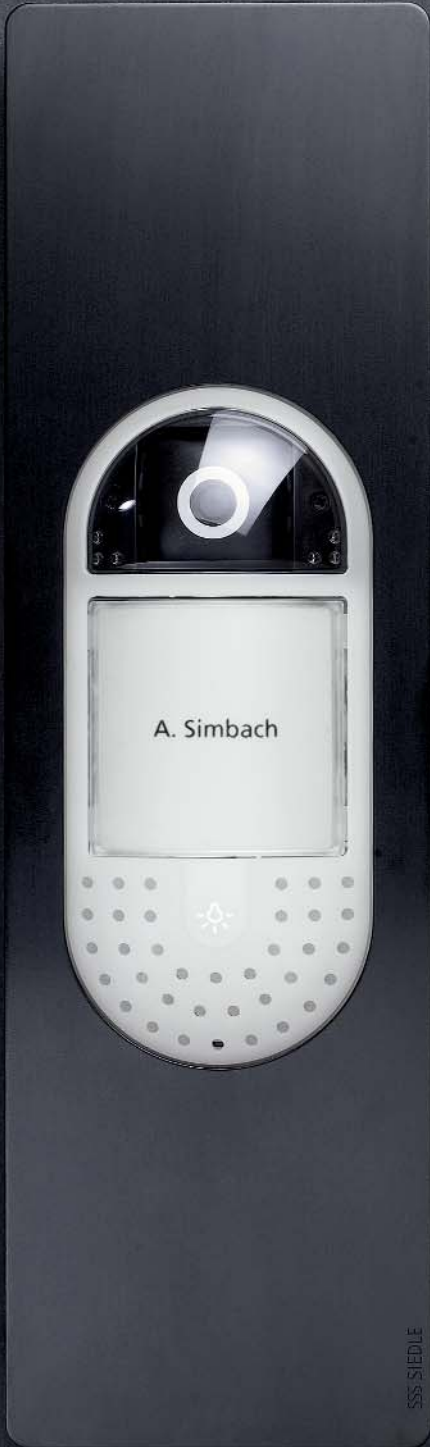
Wer denkt, Komplett-Sets seien vor allem einfach, kann bei Compact-Select eigentlich nur die Montage und Installation meinen. Die sind tatsächlich denkbar unkompliziert, dank superflacher Aufputzgeräte und moderner Bus-Technik. In Qualität, Technik, Wertigkeit und Design hingegen sind die Select-Sets den Produktreihen Siedle-Vario oder Siedle-Classic ebenbürtig.

Selbst das Video-Set braucht zwischen Tür- und Innenstation nur zwei Drähte einfachster Qualität – das können auch die vorhandenen Leitungen einer alten Klingel- oder Sprechanlage sein. Die Kamera ist justierbar und nahezu baugleich mit dem Modell, das in den Produktlinien Siedle-Vario oder Siedle-Classic eingesetzt wird. Entsprechend exzellent ist die Bilddarstellung auf dem 2,5-Zoll-Monitor der Telefone.

Das Video-Set ist erhältlich für eine oder zwei Wohneinheiten, wahlweise mit Haus- oder hörerlosem Freisprechtelefon. Alle Geräte in eloxierter Aluminiumausführung.



Kaum zu glauben, aber tatsächlich Aufputz: die Aluminiumfront scheint ganze 21 Millimeter vor der Wand zu schweben.

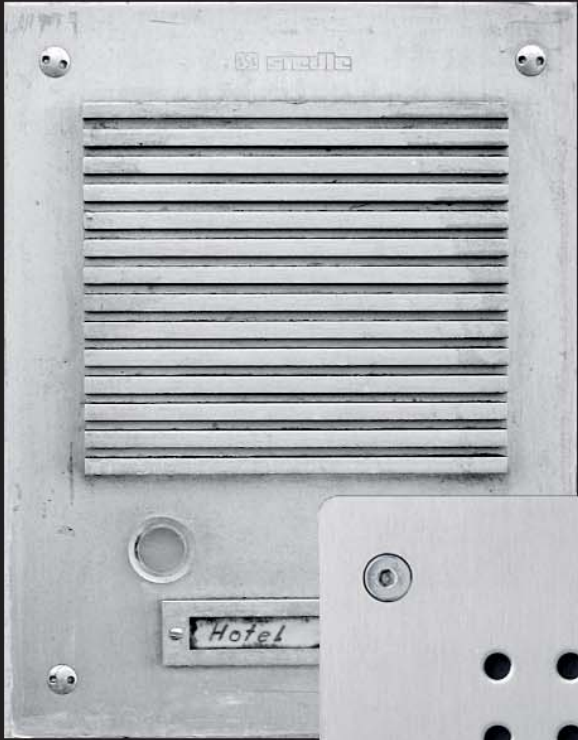


Siedle-Compact-Select Video-Set: Farbvarianten



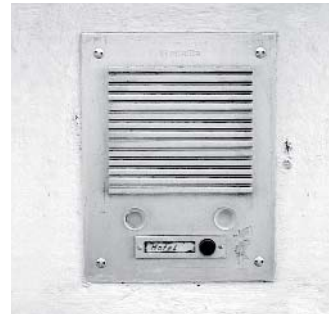
Wie das Audio-Set ist auch das Video-Set auf Wunsch in den zusätzlichen Eloxalfarben Aluminium schwarz, rot oder bronze erhältlich. Auch hier sind diese Farbvarianten nur für das Einfamilienhaus und nur in Kombination mit einem Haustelefon erhältlich (wie abgebildet).

Bitte beachten Sie die Anmerkungen zum Eloxierungsprozess und zu eventuellen Farbabweichungen auf Seite 47!



Austausch und Modernisierung

Neue Technik mit geringem Aufwand



Türklingel zu Video-Anlage
Schnell und unkompliziert: Video-Sets im Komplettpaket mit allen notwendigen Geräten. Sie begnügen sich mit den vorhandenen Drähten der alten Klingel* und werden einfach auf die Wand geschraubt. Wahlweise mit klassischem Haus- oder Freisprechtelefon.

Türklingel zu Sprechanlage
Die Siedle-Sets Compact und Compact-Select (wie abgebildet) eignen sich ideal für die Modernisierung von Ein- oder Zweifamilienhäusern. Der Austausch erfordert in der Regel weder Maurerarbeiten noch neue Leitungen. Wahlweise mit klassischem Haus- oder Freisprechtelefon.



Vario alt zu Vario neu
Jahrelanger Einsatz unter unwirtschaftlichen Bedingungen hat mancher Anlage der Baureihe Vario 511 arg zugesetzt. Ein Adapter ermöglicht den problemlosen Ersatz durch den Nachfolger, das alte Unterputzgehäuse bleibt in der Wand.

Alte Sprechanlage zu aktueller Technik

Irgendwann steht selbst die langlebige Technik alter Siedle-Anlagen zum Austausch an. Spezielle Nachrüstanlagen der Produktreihen Siedle-Classic und Siedle-Vario passen auf die vorhandenen Gehäuse: Maurerarbeiten überflüssig.

* Abhängig von der vorhandenen Installation können zusätzliche Kabel zum Türöffner erforderlich sein.

Siedle-DoorCom-IP

Anschluss ans Netzwerk



Stellen Sie sich vor: Die Türstation ist Teil Ihres IP-Netzwerks. Die Ruf-, Sprech- und Videosignale von der Tür werden im Netz übertragen und von einer Client-Software empfangen. Der PC übernimmt sämtliche Aufgaben einer Innensprechstelle, inklusive Videodarstellung, Türöffner, Schaltfunktionen und Statusmeldungen. Zusätzliche Haustelefone sind nicht mehr nötig – aber jederzeit möglich. Denn DoorCom-IP, die Schnittstelle zwischen Datennetz und Tür-

kommunikation, ist flexibel und skalierbar. So kann in einem gemischt genutzten Gebäude eine Kanzlei die Türkommunikation komplett per PC und Software abwickeln, während die Wohnungen über klassische Haustelefone verfügen. Und in Zusammenarbeit mit Siedle-DoorCom (Seite 56) ergibt sich eine weitere Form der Arbeitsteilung: Das Videobild wird am PC dargestellt, während das Amtstelefon den Sprechkontakt und die Türöffnerfunktion

übernimmt – auch wenn der PC abgeschaltet ist.

Informieren Sie sich, wie Sie aus vorhandener Infrastruktur mehr machen! Ihr Siedle-Zentrum berät Sie umfassend und vermittelt qualifizierte Fachbetriebe (Adressen der Zentren: letzte Seite).

Ohne Einarbeitung: Die Client-Software reagiert automatisch auf den Ruf von der Tür. Sie entspricht in Funktion und Design einer Siedle-Innenstation. Die virtuelle Sprechstelle ist genauso einfach und intuitiv zu bedienen wie eine echte. Sie arbeitet mit allen Siedle-Türstationen (ausgenommen Siedle-Compact) zusammen.

Intelligentes Wohnen

Schnittstelle zur Gebäudeautomation



„Smart Home“, das intelligente oder das vernetzte Haus: Neue Formen des Wohnens und Arbeitens versprechen mehr Komfort, Sicherheit und Geborgenheit. Siedle trägt zur Zukunft des Wohnens bei, indem es Gebäudeautomation und Entertainment-Systeme um den gesamten Funktionsumfang der Siedle-Systeme erweitert. Visualisierungs- und Bediendisplays werden zur Innenstation der Tür- und Hauskommunikation. Sie signalisieren den Klingelton, übertragen Sprache und Videobild, öffnen die Tür und übernehmen Schalt- und Steuerfunktionen.

Das perfekte Wohnen kann nicht mit Kompromissen am Eingang beginnen. Siedle stellt über eine standardisierte Schnittstelle die gesamte Funktions- und Gestaltungsvielfalt der Siedle-Kommunikationssysteme zur Verfügung, vom Rufen, Sehen und Sprechen über Beleuchtung und Postempfang bis zur biometrischen Zutrittskontrolle. Ein repräsentativer Auftritt im preisgekrönten Design, bewährte Technik, die Qualität, Funktionsgarantie und Betriebssicherheit des Marktführers sind inklusive.

Nähere Informationen zur Integration in die Gebäudeautomation erhalten Sie vom Siedle-Projektvertrieb (+49 7723 63-378).



Eine standardisierte Schnittstelle erlaubt den Austausch von Kommunikations- und Steuersignalen mit den Systemen führender Hersteller. Die Bilder zeigen beispielhaft Bedienpanel der Systemanbieter AMX und Crestron.

Siedle-DoorCom

Verbindung zwischen Tür und Telefon



Stellen Sie sich vor: Ein Besucher läutet an der Tür, und drinnen klingelt das Telefon – das normale Amtstelefon. Statt zur Sprechanlage zu laufen, antworten Sie da, wo Sie gerade sind: auf der Terrasse, im Garten, im Arbeitszimmer, im Keller ... Und unterwegs empfangen Sie den Türruf mit dem Handy.

Stellen Sie sich vor: Im Bürogebäude kann jeder Mitarbeiter direkt von der Tür gerufen werden – ohne Zusatzinstallation. Die Verbindung nutzt die vorhandene Telefonanlage und die Telefone an den Arbeitsplätzen. Siedle-DoorCom verknüpft Kommunikationswelten. Die Verbindung von Tür und Telefon schafft mit wenig Aufwand zusätzlichen Nutzen und mehr Komfort. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann nach Möglichkeiten und Ausbaustufen!



Den Türruf überall empfangen:

Siedle-DoorCom verbindet die Eingangstür mit dem Amtstelefon – ohne Einschränkungen bei der Wahl der Türstation. Siedle-DoorCom arbeitet mit allen Siedle-Produktreihen* zusammen.

* Ausgenommen Siedle-Compact

Siedle- Ausstellungszentren



Sie wollen mehr sehen? Besuchen Sie uns! Kein Prospekt kann die eigene Anschauung ersetzen, kaum ein Fachhändler die ganze Anwendungsbreite der Siedle-Systemwelt demonstrieren. In unseren Ausstellungszentren erleben Sie Siedle in Funktion.

Kommen Sie mit Ihren Wünschen und Ideen zu uns. Bringen Sie Ihre Pläne mit, Ihren Architekten oder Ihren Installateur. Unsere Berater helfen gern, Ihre Vorstellungen in die Realität umzusetzen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir uns ganz auf Sie konzentrieren können.

10623 Berlin

Siedle im Stilwerk
Kantstraße 17
Tel. +49 30 8871951-0
Fax +49 30 8871951-8319
berlin@siedle.de

22043 Hamburg

Holstenhofweg 47b
Tel. +49 40 670498-0
Fax +49 40 6538792
hamburg@siedle.de

30177 Hannover

Günther-Wagner-Allee 16
Tel. +49 511 2627260
Fax +49 511 2627262
hannover@siedle.de

44149 Dortmund

Beratgerstraße 36
Tel. +49 231 179937/179938
Fax +49 231 172067
dortmund@siedle.de

65187 Wiesbaden

Tannenstraße 6-8
Tel. +49 611 98993-0
Fax +49 611 98993-13
wiesbaden@siedle.de

73760 Ostfildern-Ruit

Brunnwiesenstraße 23
Tel. +49 711 441088-0
Fax +49 711 441088-44
stuttgart@siedle.de

76275 Ettlingen

Am Hardtwald 6-8
Tel. +49 7243 9497-0
Fax +49 7243 9497-10
karlsruhe@siedle.de

78120 Furtwangen

Bregstraße 1
Tel. +49 7723 63-477
Fax +49 7723 63-313
angebot@siedle.de

85609 Aschheim (Dornach)

Einsteinring 22
Tel. +49 89 928617-0
Fax +49 89 928617-77
muenchen@siedle.de

Das Vario-Baukastensystem

Die Module

Was Sie wollen, wie Sie es wollen und sogar wann Sie es wollen: Mit Siedle-Vario richtet sich die Türkommunikation nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen. Siedle-Vario passt sich an und ist zukunfts offen – Modultausch genügt.



Der Türlautsprecher

Lautsprecher und Mikrofon sind die Basis jeder Türsprechanlage. Bei Siedle mit perfekter Sprachqualität, auch bei hohem Umgebungsgeräuschpegel. Die beleuchtete Lichttaste ist integriert.



Der Electronic-Key-Leser

Die Alternative zum Schlüssel: Den Electronic-Key kurz über das Lesefeld halten, und die Tür ist offen. Bei Verlust wird einfach der betreffende Key gesperrt.



Die Ruftaste

Das Ruftastenmodul nimmt eine, zwei, drei oder vier Tasten auf. Klar gegliedert, von vorne unzugänglich und von hinten beleuchtet. In größeren Wohneinheiten kombinieren Sie einfach mehrere Module.



Der Kartenleser

Zugangskontrolle und Türkommunikation in formaler und funktionaler Einheit: Das Modul integriert marktübliche Kartenlese-Systeme und macht Schluss mit Einzellösungen.



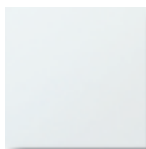
Das Ruf-Display

Besonders wirtschaftlich für größere Wohnobjekte: Ein Display ersetzt lange Klingelreihen. Die einfache Bedienung führt schnell zum gewünschten Namen, ein Druck auf die Ruftaste stellt die Verbindung her.



Die Fingerabdruckerkennung

Sicher, einfach, bequem: Der eigene Finger als Türöffner. Nimmt die Angst vor verlorenen, verlegten, vergessenen oder gestohlenen Schlüsseln.



Die Information

Viel Raum für Hausnummer, Namen, Firmenschriftzug oder Öffnungszeiten. Auch für die Teilnehmerliste in Verbindung mit dem Codeschloss. Mit Beleuchtung.

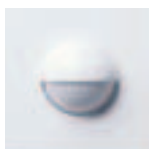
Der Platzhalter

Videokamera? Schlüsselschalter? Kartenleser? Vielleicht möchten Sie sich noch nicht festlegen. Dieser Platzhalter ist geduldig – das Vario-System ausbaubar. Es liegt an Ihnen.



Das Codeschloss

Öffnet die Tür oder dient als Steuerzentrale für Licht und alles andere, was sich schalten lässt. Zusammen mit einem Info-Modul, das die Rufnummern zeigt, funktioniert das Codeschloss auch als Rufanlage.



Der Bewegungsmelder/ Dämmerungsschalter

Schaltet nach Einbruch der Dämmerung automatisch das Licht oder andere elektrische Verbraucher.



Der Schlüsselschalter

Alarmanlagen, Garagentore, Rolläden – was immer Sie öffnen oder schließen wollen. Schlüsselschalter müssen kein Inseidesein fristen. Das Modul nimmt alle Standard-Profil-Halbzylinder auf.



Die Video-Kamera

Hoch auflösende Farbkamera mit justierbarer Weitwinkeloptik, integrierter Infrarotbeleuchtung und automatischer Nachtschaltung auf Schwarzweißbetrieb.



Der LED-Spot

Der Spot hebt hervor, worauf es ankommt, setzt Akzente und unterstreicht Konturen.



Die Steckdose

Unter der witterungsfesten Abdeckung befindet sich eine 230-Volt-Steckdose.



Lichtmodul

Energiesparend und nahezu unverwundlich: Vier Leuchtdioden tauchen Zufahrten, Wege oder den ganzen Eingang in strahlend weißes Licht. Die Module lassen sich zu größeren Leuchten aneinandereihen.



Dieser Prospekt zeigt viel, aber nicht alles. Unserem High-End-Kommunikationssystem Siedle-Steel ist eine eigene Broschüre vorbehalten.

Siedle-Steel

In Design, Materialeinsatz und Verarbeitung kompromisslos auf höchste Qualität ausgelegt, wird jede Steel-Anlage nach den Vorgaben ihres Auftraggebers individuell konfiguriert und gebaut.

**Anforderung unter
+49 7723 63-340 oder
www.siedle.de**

Qualitätszertifiziert
gemäß DIN EN ISO 9001: 2000

Umweltzertifiziert
gemäß DIN EN ISO 14001: 2005

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155
78113 Furtwangen

Bregstraße 1
78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

Member of  **Rat für Formgebung**
German Design Council

 **Stiftung
OlympiaNachwuchs**
Baden-Württemberg